



Provinz Zeeland

Tourenbeschreibung für Ihre individuelle Rad- und Schiffsreise



Liebe Radlerinnen und Radler!

Wir begrüßen Sie herzlich zu Ihrer Tour durch die Provinz Zeeland.

Sie radeln auf einem hervorragend ausgebauten Radwegenetz durch die flache Landschaft der Niederlande.

Ihre Bordreiseleitung stellt Ihnen jeden Abend die Radtour für den kommenden Tag vor.

Bei den nachfolgenden Routenbeschreibungen handelt es sich um Vorschläge, natürlich können Sie die Tagesetappe auch nach Ihren Wünschen planen.

Nützliche Information finden Sie unter folgendem Link: www.hollandfahrradland.de. Alle Knotenpunktarten der Niederlanden sind hinterlegt. Nach dem Öffnen auf Radroutenplaner gehen, Start und Ziel eingeben, LF en knooppunten anklicken und los gehts.

Bitte beachten Sie aber auf jeden Fall die von Ihrem Reiseleiter bekannt gegebenen Liegeplätze bzw. Abfahrtszeiten Ihres Schiffes, die - bei kurzfristiger Änderung - auch von den hier angegebenen abweichen können.

Praktische Informationen zu unseren ungeführten, individuellen Reisen mit Rad und Schiff durch Holland:

Wer Holland per Fahrrad erkunden möchte, befindet sich in guter Gesellschaft, denn auch die Niederländer sind überwiegend mit eigener Muskelkraft auf zwei Rädern unterwegs. Entsprechend komfortabel präsentieren sich die Fahrradwege des Landes, die meist die Fußwege, zuweilen sogar die Straßen an Breite übertreffen.

Die in großer Zahl vorhandenen, separaten, obligatorischen **Fahrradwege (FIETSPAD, FIETSPADEN)**, die durch ein rundes blaues Schild mit einem weißen Fahrrad gekennzeichnet werden, machen Holland zu einem Paradies für Radfahrer.

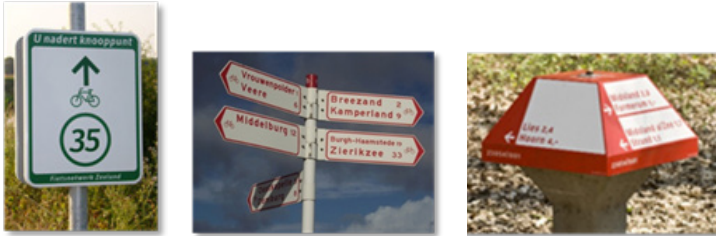


Ist ein solches blaues Schild mit weißem Fahrrad aufgestellt, dann müssen Sie diesen Radweg benutzen. In manchen Fällen ist auf dem Straßenbelag ein weißes Fahrrad abgebildet. Dieser Teil ist meist von den anderen Fahrwegen durch eine durchgezogene oder unterbrochene weiße Linie getrennt. Auch hier sind alle Radfahrer dazu verpflichtet, diese Radwege zu benutzen: Wenn solche Radwege vorhanden sind, dürfen Sie also nicht auf der Straße fahren!

Zudem gibt es sogenannte „freiwillige“ Radwege mit einem kleinen schwarzen Schild mit weißer Aufschrift FIETSPAD oder RIJWIELPAD. Radfahrern wird empfohlen, solche Radwege zu benutzen.

Für Mofas und andere motorisierte Fahrzeuge sind diese Radwege verboten.

Die **Straßenbeschilderung** ist hervorragend. Dafür verantwortlich ist die ANWB, die Schwesterorganisation des ADAC. Auf Fahrradkarten werden diese Wegweiser mittels sogenannter **Knotenpunkte** (Niederländisch "Knooppunt" oder abgekürzt **Knpt**) meistens erwähnt. An vielen Stellen werden zudem auf kleinen weißen Schildern mit rotem Fahrrad spezielle Routen für Radfahrer ausgeschildert. Auf kleinen, ländlichen Straßen finden Sie auch Wegweiser, ca. 50 cm hoch, die wegen ihrer Form oft „Pilze“ genannt werden.



Fahren Sie in einen größeren Ort, dann ist ein Blick auf den Stadtplan oft von Nutzen: In vielen Städten finden Sie bei der Ortseinfahrt große Stadtpläne. Falls Sie sich doch einmal verfahren sollten, orientieren Sie sich am besten an den kleinen Schildern mit den Buchstaben VVV (ausgesprochen: VeeVeeVee), die Sie direkt zum örtlichen **Verkehrsbüro VVV** führen, wo man Ihnen gerne behilflich sein wird.

Einige der wichtigsten, allgemeinen Verkehrsregeln:

- immer rechts fahren und links überholen
- Schnellverkehr hat immer Vorfahrt vor langsamem Verkehr, außer auf Vorfahrtstraßen und auf Vorfahrtkreuzungen
- Verkehr geradeaus hat immer Vorfahrt gegenüber abbiegendem Verkehr auf der gleichen Straße
- Schnellverkehr von rechts hat immer Vorfahrt vor Verkehr von links

Für Radfahrer gelten zudem noch die folgenden Regeln:

- Radler dürfen nur zu zweit nebeneinander fahren, wenn sie den übrigen Verkehr nicht behindern
- Autobahnen und Schnellstraßen sind für Radfahrer verboten
- Radfahren auf dem Bürgersteig ist grundsätzlich nicht erlaubt (besser absteigen)

- Die Fahrradbeleuchtung vorne und hinten muss in Dämmerung und bei Dunkelheit eingeschaltet sein
- Fahrtrichtungsänderungen müssen durch einen deutlich ausgestreckten Arm angegeben werden
- Kleinkinder gehören in einen Fahrradkindersitz mit ausreichender Stütze für Hände, Rücken und Füße

Hinweis: Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir auch den Erwachsenen, einen Fahrradhelm zu tragen.

Straßennamen, Städte, Ortschaften und **Knotenpunkte (Knpt)** sind **fett** gedruckt.

Die rot umrandeten Nummern, z. B. **1**, verweisen auf die entsprechende Karte im separaten Routenkarten-Heft.

Nobody is perfect - bitte bedenken Sie, dass durch Bauarbeiten, umgestürzte oder zugewucherte Schilder, neue Verkehrszeichen usw. manchmal die Beschreibung von dem abweichen kann, was Sie vor Ort tatsächlich vorfinden. Für Hinweise sind wir und alle nachfolgenden Radlerinnen und Radler dankbar. Vielleicht würden Sie an der einen oder anderen Stelle die Beschreibung anders formulieren - über Vorschläge freuen wir uns immer.

Wir wünschen Ihnen eine erholsame Woche und viel Spaß bei Ihrer kombinierten Rad & Schiffsreise.

2. Tag: Schifffahrt Dordrecht – Willemstad / Radtour Willemstad – Hellevoetsluis, ca. 45 km **1**

Während des Frühstücks erreichen Sie Willemstad, Startpunkt Ihrer heutigen und ersten Radtour. Eine kurze Entdeckungstour oder ein kleiner Rundgang durch den schmucken Ort ist definitiv lohnenswert. Es erwartet Sie heute eine von Landwirtschaft geprägte Gegend mit wenigen kleinen Ortschaften. Nutzen Sie Rastmöglichkeiten und WC's, wenn sie Ihnen begegnen.

Willemstad ist eine kleine historische Festungsstadt, deren Bauten teilweise noch aus dem 17. und 18. Jahrhundert stammen. Der beschauliche Ort besticht durch seine zwei Jachthäfen und den fangfrischen Fisch, den man in einem von vielen Restaurants kosten kann. Aufgrund der abgelegenen Lage kann man hier wunderbar die Seele baumeln lassen.

Sie starten am Anleger und fahren über den Parkplatz zum Kreisel. Nehmen Sie die erste Ausfahrt und fahren auf **Lantaarndijk**. Am Jachthafen vorbei fahren Sie nun auf **Hellegatsweg**, nach 2 km links ab auf **Maltaweg** → **Knpt 29**.

Dort biegen Sie rechts ab auf **Sluispad Noord** und fahren am Schleusenkomplex und einem kleinen Waldgebiet vorbei.

Über **Knpt 50** radeln Sie über die Brücke **Haringvlietbrug** Richtung **Knpt 09** (rechnen Sie mit starkem Seitenwind auf der Brücke). Am **Knpt 09** links ab → **Knpt 08**. Sie fahren durch freie Felder und kommen an einem kleinen Jachthafen vorbei (mit Restaurant und WC).

Danach rechts ab auf **Koninginneweg** und immer geradeaus → **Knpt 08** → **Knpt 17**. **2** Am **Knpt 08** fehlt der Hinweis zu **Knpt 17**, biegen Sie deshalb an der T-Kreuzung am Restaurant "Yummy Yummy" rechts ab.

Am **Knpt 17** links ab auf **Tuinweg** Richtung **Knpt 06** und durch den Ort **Zuid-Beijerland** hindurch.

An grünen Wäldern und Wiesen vorbei radeln Sie über die Flüsschen **Borrekeen** und **Kleine Gat** zum **Knpt 06**.

Links abbiegen Richtung **Knpt 05 und 04**. Der Radweg führt unterhalb der Deichkrone, während oben der Autoverkehr rollt.

Rechts abbiegen auf **Oosthoek** → **Knpt 02** → **03** **3**, nach 3 km wieder rechts auf **Nieuw-Piershilseweg**, der zu **Dorpsgaard** wird. Diesem Weg folgen, überqueren der Hauptstraße und nach ein paar Metern wieder links einbiegen auf **Dorpsgaard**.

Auf **Wilhelminastraat** radeln Sie über eine kleine Brücke in den Ort **Nieuw-Beijerland** hinein.

An der Kreuzung links abbiegen auf **Doelweijk** und weiter geradeaus - die Straße wird nach einer Rechtskurve zu **Voordoel**. Durch schmucke Gässchen hindurch fahren Sie immer geradeaus, dann links ab auf **Tramlijn** und fahren erneut über eine kleine Brücke. Rechts ab auf **Damsteeg** zum **Knpt 02**.

Der Straße **Spuidijk** folgen → **Knpt 03**, Sie kommen an einem kleinen Jachthafen mit Café-Restaurant und WC vorbei und radeln bis zur Kreuzung.

***Tipp:** Machen Sie doch einen kurzen Zwischenstopp im Café-Restaurant "Het Wapen van Nieuw Beijerland" direkt am Jachthafen. Bei gutem Wetter lässt es sich schön auf der Veranda einen Kaffee trinken oder einen Snack zu sich nehmen.*

Am Ende der Straße links abbiegen auf **Veerstoep** und Sie erreichen die Fähre.

Der **Knpt 11** befindet sich nach der Überfahrt mit der Fähre (0,90 Euro) am anderen Ufer. Wenn Sie von der Fähre runterfahren, bitte sofort links abbiegen und unten am Deich weiterfahren → **Knpt 76** (Achtung: ab jetzt müssen Sie mit vielen Viehrosten zum Überqueren rechnen).

Nach ca. 4 km erreichen Sie **Knpt 76** und fahren links hoch auf **Daan Monsterpad** Richtung **Knpt 75**. Sie radeln direkt am Wasser entlang der **Spui**, fahren an einem kleinen Jachthafen vorbei und biegen am Ende von **Krommedijk** links ab.

Weiter auf **Zuidoordsedijk** und **Zeedijk** über **Knpt 75** zum **Knpt 88**.

4 Am **Knpt 88** links abbiegen auf **Daan Monsterpad** und für ca. 3,5 km direkt am Wasser entlang zum **Knpt 87** fahren.

Links abbiegen und Radweg Richtung **Knpt 24** und **23** folgen.

Auf **Kanaalweg Westzijde** radeln Sie in den attraktiven **Hafen von Hellevoetsluis** hinein und sehen kurz vor Erreichen von **Knpt 23** die **MS OLYMPIA** an der **Oostkade** auf Sie warten.

3. Tag: Hellevoetsluis – Bruinisse, ca. 45 km **5**

Nach dem Frühstück beginnen Sie Ihre Radtour von der historischen Festungsstadt Hellevoetsluis ins zeeländische Fischerdorf Bruinisse. Nehmen Sie sich heute die Zeit für eine Entdeckungstour durch das großflächige Hafengebiet von Hellevoetsluis und machen Sie einen Abstecher zum alten Leuchtturm am südlichsten Ende der Stadt, es lohnt sich!

Die Festungsstadt Hellevoetsluis beherbergt eine reiche Geschichte. Dank seiner günstigen und strategischen Lage am Haringvliet wurde Hellevoetsluis im 17. Jahrhundert zu einem Stützpunkt der niederländischen Kriegsflotte. Der Admiral und Volksheld Piet Hein war hier zu Hause. Heute verfügt die Stadt über sechs Häfen mit insgesamt rund 2.000 Liegeplätzen und ist eines der wichtigsten Wassersportzentren der Niederlande.

Fahren Sie über die **Oostkade** zur Brücke **Haerlemmerstraat Knpt 23** und zur anderen Uferseite.

Links abbiegen auf **Westkade** Richtung Leuchtturm und am Badestrand vorbei Richtung **Knpt 22**. Sie kommen nach ca. 5 km am Erholungsgebiet **"Poort van Zeeland"** vorbei.

Am **Knpt 22** auf **Duinweg** weiter geradeaus zum **Knpt 21**, wo Sie rechts und gleich wieder links abbiegen.

***Tipp:** Bevor Sie den Haringvlietdam überqueren, lohnt sich ein Abstecher in den Wolfühlort Rockanje mit seinem breiten Nordseestrand, der schon mehrere Auszeichnungen gewonnen hat. Nach wie vor ist er für Strandfans noch immer ein Geheimtipp.*

Fahren Sie am Knpt 21 geradeaus Richtung Knpt 20 und Knpt 15 und Sie erreichen nach 3 km den Ortskern von Rockanje. Um zum Strand zu kommen, halten Sie sich links und folgen den Hinweisschildern zum Knpt 14.

Fahren Sie auf **Haringvlietweg** über den **Haringvlietdam** Richtung **Knpt 64**. Sie radeln in den Hafen von **Stellendam** hinein, erreichen am Kreisel **Knpt 64** und fahren durch den Kreisel geradeaus in Richtung **Knpt 65**. **6**

Auf **Zuiderdiepstraatweg** fahren Sie ins Zentrum von **Stellendam** (nutzen Sie Rastmöglichkeiten mit WC's), folgen Sie den Hinweisschildern zum **Knpt 65**. Achtung an diesem Kreisel: Sie biegen erst hinter dem Kreisel links ab auf **Fendrachtsweg**.

Am **Knpt 65** rechts abbiegen auf **Voorstraat** und geradeaus zum **Knpt 66** radeln.

Folgen Sie dem Schild Richtung **Knpt 71**.

7 Am **Knpt 71** weiter geradeaus zum **Knpt 78** radeln und weitere 6 km zum **Knpt 79**. Aufgepasst: Zwischendurch gabelt sich die Kreuzung und Sie fahren im U-Turn auf den Weg direkt rechts neben dem Deichdamm, nicht geradeaus weiterfahren.

Bei Erreichen des **Knpt 79** befinden Sie sich mitten im kleinen Dorf **Herkingen** mit großem Jachthafen (nutzen Sie Rastmöglichkeiten mit WC's).

8 Weiter zum **Knpt 80** für ca. 4 km und am kleinen Flüsschen **Paardengat** entlang. Dort rechts abbiegen und dem Radweg entlang des Deichs Richtung **Knpt 91** für knapp 5 km folgen.

Sind Sie am Autodamm angekommen, unterqueren Sie die Straße und fahren links auf dem Radweg neben dem Autodamm zum **Knpt 90**.

Am Kreisel und **Knpt 90** müssen Sie auf die rechte Seite über **Krammersluis** überwechseln und fahren dann auf **Strandweg** Richtung **Knpt 67**. Sie durchfahren eine kleine Waldlandschaft und kommen an einer öffentlichen Bademöglichkeit vorbei.

Tipp: Nach Ihrer ausgiebigen Radtour gönnen Sie sich eine Auszeit im Restaurant "PUURR" direkt am Grevelingenmeer mit entspannter Atmosphäre. Bei schönem Wetter sitzen Sie auf der Terrasse mit toller Aussicht, bei Regen drinnen am Holzofen. Bademöglichkeiten gibt es auch!

Haben Sie wieder Festland erreicht, befinden Sie sich auch schon in **Bruinisse**. Folgen Sie der Beschilderung zum **Knpt 66** und Sie fahren durch das Hafengebiet und an dem sehenswerten Jachthafen von **Bruinisse** vorbei. Bereits vor Erreichen von **Knpt 66** sehen Sie die **MS OLYMPIA** im **Vluchthaven Zijpe** liegen.

4. Tag: Bruinisse – Middelburg, ca. 54 km **9**

Die heutige Radtour führt Sie durch viele reizende Städtchen vom Muscheldorf Bruinisse in die Hauptstadt Zeelands, eine Stadt mit reicher Vergangenheit.

Die Muschel ist das Auhängeschild des netten Fischerortes Bruinisse, zwei Museen wurden ihr vollständig gewidmet. Die große Muschel auf dem Hafengelände und die vielen Fischerboote im Hafen zeugen davon. Ein Spaziergang durch den Jachthafen im Norden der Stadt ist in ein Muss für jeden Besucher.

Ihre Radtour beginnt am **Knpt 66** im Hafen von **Bruinisse**. Folgen Sie dem Schild zum **Knpt 65** in süd-westlicher Richtung.

Sie radeln direkt am Wasser entlang und erreichen nach ca. 4,5 km **Knpt 65** und nach weiteren 3,5 km **Knpt 02**. Der Weg führt mal auf, dann wiederum unterhalb des Deichs.

Ihnen wird eine Infotafel in niederländischer Sprache zum „ertrunkenen“ Dorf **Viane** begegnen. Das Dorf wurde 1953 bei der großen Flutkatastrophe überschwemmt, vernichtet und nie wieder aufgebaut.

***Tipp:** Auf dem Weg von Knpt 02 zum Knpt 09 befindet sich zu dieser nationalen Katastrophe das „Watersnoodmuseum“ mit Restaurant und WC. Das Museum hat täglich von 10 Uhr - 17 Uhr geöffnet, der Eintrittspreis beträgt pro Erwachsenen ca. 10,50 Euro.*

10 Vorbei an **Knpt 09** fahren Sie zuerst immer entlang des Deiches Richtung **Knpt 06** und **Knpt 07**.

Auf dem Weg zum **Knpt 07** fahren Sie durch einen kleinen Fahrradtunnel und weiter auf **Julianastraat**. Rechts geht es in Richtung **Zierikzee-Centrum**.

An der nächsten Links-Kreuzung fahren Sie geradeaus, hier fehlt das Schild zum **Knpt 07**. Weiter in Richtung **Knpt 31**. Vor der weißen **Zugbrücke** am Eingang der Stadt links abbiegen und auf **Straalweg** zur **Zeelandbrug** fahren, **Knpt 31**.

***Tipp:** Machen Sie einen Abstecher ins Zentrum von Zierikzee, es lohnt sich! Die Stadt mit reicher Geschichte besitzt über 500 denkmalgeschützte Gebäude und hoch über der Stadt ragt der "Dicke Turm" auf, den Sie via 279 Treppenstufen erklimmen können. Vom 21. Juli bis 18. August finden jeden Dienstag die "Zierikzeese Dagen" statt, ein großer Straßenmarkt in der Innenstadt mit wöchentlich wechselndem Motto.*

Nach Überquerung der **Zeelandbrug** biegen Sie am **Knpt 31** rechts ab auf **Fietspad Mol-Tol** und fahren über **Knpt 30** in das Fischerörtchen **Colijnsplaat** hinein. Weiter zum **Knpt 39**.

***Tipp:** Während der Flutkatastrophe im Jahr 1953 wurde in Colijnsplaat ein Frachtschiff gegen den Deich geschleudert, genau an der Stelle, an der das Hochwasser ein Loch geschlagen hatte. Dadurch wurde eine Überflutung des Dorfes verhindert, was noch heute als ein Wunder gilt. Das Denkmal „Houwen jongens“ an der Öffnung im Deich erinnert an dieses Wunder.*

11 Am Ende des Ortes am **Knpt 39** links abbiegen (es folgt eine öffentliche Bademöglichkeit mit Strand und WC), am Jachthafen vorbei und am Deich entlang Richtung **Knpt 22** fahren.

Am **Knpt 22** rechts abbiegen auf **Emelissedijk**, am Ende links abbiegen und für ca. 3 km Richtung **Knpt 13** folgen.

Weiter auf **Keilhoogteweg** und rechts abbiegen Richtung **Knpt 12**. Sie erreichen den Touristenort **Wissenkerke**.

Im Ort und auch danach für ca. 3,5 km immer geradeaus Richtung **Knpt 06** radeln, auch wenn Sie keine Hinweisschildchen sehen. .

Am **Knpt 06** links abbiegen auf **Krommeweg** und zum **Knpt 19** folgen.

12 Nach Ankunft am **Knpt 19** fahren Sie in das einste Bauerndorf **Kamperland** mit modernem Jachthafen.

Richtung **Knpt 18** durchradeln Sie den Ort und biegen am Jachthafen rechts ab, danach sofort wieder links auf **Spuidijk**. Am Hafen vorbei zum **Knpt 17** und zur Fähre, **Knpt 01**.

Nehmen Sie die Fähre (3,90 Euro, letzte Abfahrt um 17:45 Uhr) Richtung **Knpt 36**. **13** Nach Ankunft am anderen Ufer links abbiegen und durch den Ort **Veere** hindurch Richtung **Knpt 34** → **62** → **05**.

Bei Ankunft am **Knpt 05** befinden Sie sich mitten im Zentrum von **Middelburg**. Bitte den Schildern Richtung **Knpt 58** folgen, aber nicht über die **Stationsbrug** fahren. Die **MS OLYMPIA** liegt vor der Brücke auf der linken Seite an der **Loskade**.

***Tip:** Lernen Sie Zeelands Hauptstadt Middelburg bei einem geführten Stadtrundgang kennen. Die Stadt voller Denkmäler und historischer Gebäude mit vielen verschiedenen Facetten wird Sie begeistern. Weitere Informationen zum Ausflug erhalten Sie bei Ihrer Bordreiseleitung.*

5. Tag: Middelburg – Neeltje Jans – Veere, ca. 35 - 50 km ¹⁴

Heute führt Sie Ihre Radtour nach Veere, die Touristenstadt am Veerse Meer. Sie können sich zwischen zwei Routen entscheiden. Egal, welche Sie wählen, heute erleben Sie das **"Bilderbuch Holland"**:

Route A, Middelburg – Neeltje Jans – Veere, 35 km, orange Streckenführung, Besuch mit Besichtigung der imposanten Deltawerke ¹⁴

Fahren Sie vom Schiff aus links auf **Loskade** bis zur Brücke, dort rechts abbiegen auf **Stationsstraat**
→ **Knpt 05**

Vor der nächsten Brücke biegen Sie rechts ab auf **Korendijk** Richtung **Knpt 05**, ab hier ist es auch wieder ausgeschildert.

Am Ende links ab über die **Spijkerbrug** fahren, danach wieder rechts und Sie erreichen **Knpt 05**.

Links abbiegen und den Schildern Richtung **Knpt 59** und **Knpt 04** folgen. Sie fahren jetzt durch die Vororte von **Middelburg**.

Am **Knpt 04** weiter geradeaus bis zur Straße **Ooststraat**, die rechts ab geht. Fahren Sie die Straße rein und folgen Sie den Schildern zum **Knpt 60**.

Biegen Sie rechts ab und unterqueren Sie die Schnellstraße Richtung **Knpt 37** und **Knpt 61**.

***Tip:** Am Knpt 37 kommen Sie an der Käserei "Kaasboerderij Schellach" mit Hofladen vorbei. Hier können Sie frische Milchprodukte und zahlreiche Käsesorten aus eigener Produktion probieren und kaufen.*

Kurz hinter der Käserei biegen Sie links ab Richtung **Knpt 33** und fahren geradeaus ins traditionelle Dorf **Gapinge**. Biegen Sie im Ortskern an der Kirche rechts ab und fahren Sie auf **Dorpstraat** Richtung **Knpt 32** bis zur nächsten Kreuzung. **15**

Biegen Sie an der Kreuzung links ein auf **Snouck-Hurgronjeweg** und am Flüsschen **Gapingse Watergang** rechts abbiegen und den Schildern zum **Knpt 32** folgen

Am **Knpt 32** biegen Sie links ab und folgen dem Radweg zum **Knpt 31** und weiter Richtung **Knpt 30**. Sie durchfahren das attraktive Deichdorf **Vrouwenpolder**.

Tipp: *In Vrouwenpolder findet in der Hochsaison von Juli bis August 2020 immer Mittwochs von 10 bis 19 Uhr der sogenannte Touristenmarkt im Zentrum (Fort den Haakweg und Dorpsdijk) statt.*

Tipp: *Biegen Sie am Knpt 30, am Restaurant Duinoord, links ab und radeln Sie auf dem Strandweg durch den Wald zum breiten Sandstrand. Hier empfiehlt sich ein Spaziergang und Snack im "Beachclub Lekker" oder im "Pavilion Breezand" direkt am Strand.*

Haben Sie **Knpt 30** erreicht, biegen Sie rechts ab und fahren auf den Radweg der Brücke **Veerse Gatdam**. Radeln Sie ca. 3 km zum **Knpt 03**. **16**

Folgen Sie dem Radweg Richtung **Knpt 04** und fahren Sie auf den Staudamm **Oosterscheldekering** zu den **Deltawerken** auf der ehemaligen Arbeiterinsel **Neeltje Jans**. **Achtung:** es kann sehr windig werden!

Dazu der Beschilderung zum **Knpt 70** immer geradeaus folgen. Kurz vor Erreichen der **Deltawerke** folgen Sie der Abzweigung nach rechts (Hinweisschildchen Fietscafé).

Tipp: *Neeltje Jans ist eine künstliche, unbewohnte Insel und war bis zum Beginn der Konstruktion der Deltawerke lediglich eine Sandbank an der Mündung der Oosterschelde in die Nordsee. Für die Arbeiten wurde die Sandbank jedoch angehoben und es entstand eine Arbeiterinsel, die während des Baus des großen Sturmflutwehrs Oosterscheldekering genutzt wurde.*

Tipp: Die Deltawerke auf Neeltje Jans, die sich aus insgesamt 13 Bauwerken zusammensetzen, bilden zusammen das weltweit größte Sturmflutwehr und sind einen Besuch wert. Dieses imposante Projekt, das auch als eines der sieben Weltwunder bezeichnet wird, zeigt, wie sich die Holländer mit dem Wasser auseinandersetzen. Der Deltapark Neeltje Jans bietet Ihnen die Gelegenheit, einen Teil des Bauwerks von innen und außen zu besichtigen. Weitere Informationen zum Ausflug erhalten Sie bei Ihrer Bordreiseleitung.

Tipp: Gegenüber der Deltawerke direkt am Expohaven finden Sie das Restaurant "Proef Zeeland" mit den frischesten Meeresfrüchten wie Muscheln, Austern und Scampi weit und breit. Für Fischliebhaber ein Muss!

Nach Ihrem Besuch radeln Sie über den **Oosterscheldekering** zurück zum Festland und zum **Knpt 04**. Am **Knpt 04** geradeaus Richtung **Knpt 05**.

Weiter geradeaus und den Schildern Richtung **Knpt 06** folgen. Dort ebenfalls weiter geradeaus Richtung **Knpt 19** und Sie fahren wieder ins Bauerndorf **Kamperland** hinein.

Richtung **Knpt 18** durchradeln Sie den Ort und biegen am Jachthafen rechts ab, danach sofort wieder links auf **Spuidijk**. Am Hafen vorbei zum **Knpt 17** und zur Fähre, **Knpt 01**.

Nehmen Sie die Fahrradfähre Richtung **Knpt 36** (3,90 Euro, letzte Abfahrt um 17:45 Uhr). Nach Ankunft am anderen Ufer links abbiegen, durch das Stadttor hindurch und dem Radweg Richtung **Knpt 34** folgen (Sie fahren diesen aber nicht an). Nach ca. 500 Metern, vorbei am großen Parkplatz, sehen Sie die **MS OLYMPIA** am Anleger am **Kanaalweg Westzijde** liegen.

Route B, Middelburg – Veere, ca. 50 km, violette Streckenführung
Für Strandliebhaber und aktive Radler **14**

Sie starten Ihre Radtour an der **Loskade** und fahren am Kanal entlang auf **Blauwedijk** zur **Schroebrug** und über die große Kreuzung zum **Knpt 38**.

Biegen Sie rechts ab auf **Vlissings Jaagpad**, radeln entlang der Gracht und folgen der Beschilderung Richtung **Knpt 56** für ca. 1,5 km.

Nach und nach entfernen Sie sich vom Stadtgebiet. Am **Knpt 56** radeln Sie auf **Brewweg** weiter geradeaus zum **Knpt 53** und **Knpt 09**.

Am **Knpt 09** links abbiegen Richtung **Knpt 08**. Sie fahren geradeaus durch den Kreisel und erreichen kurz vorm Stadtkern von **Koudekerke Knpt 08**.

***Tipp:** Koudekerke ist ein typisches Kirchenringdorf: ein Dorf, in dem die Straßen ringförmig um eine in der Mitte gelegene Kirche angeordnet sind. Als Middelburg sich im 17. Jahrhundert zu einer großen Handels- und Hafenstadt entwickelte, legten reiche Familien in der Umgebung von Koudekerke ihre Sommersitze an. Die Häuser „Der Boede“ und „Ter Hooge“ sind aus dieser Zeit erhalten geblieben. Zudem war Koudekerke Teil des Atlantikwalls im 2. Weltkrieg, viele Bunker und ein Panzergraben erinnern noch an diese Zeit.*

Vom **Knpt 08** fahren Sie geradeaus ins Zentrum hinein, links an der Kirche vorbei und durch den Ort hindurch Richtung **Knpt 06** und **Knpt 80**.

Sie befinden sich jetzt im kleinen Küstenort **Dishoek**, der sich hinter hohen Dünen an der Küste von Walcheren befindet. Vor Ihrer Weiterfahrt lohnt sich hier ein Abstecher zum breiten Sandstrand. Fahren Sie dazu am **Knpt 80** rechts ab Richtung **Knpt 44**, durch das Waldgebiet hindurch und am Restaurant "Hof Aan Zee" links ab auf **Strandweg**. Der Radweg führt Sie durch den Wald direkt zum Strand.

Zurück durch den Wald zum Restaurant und dort links abbiegen. Fahren Sie auf den Radweg, der sich direkt links neben dem Parkplatz befindet → **Knpt 44**.

***Tipp:** Kurz vor Knpt 44 führt ein Weg links vom Radweg (genau gegenüber vom Eingang zum Campingplatz) zu den Dünen und zum Strand, inklusive atemberaubendem Ausblick. Jedoch müssen Sie zum Erklimmen der Dünen Treppen steigen (bitte unbedingt Fahrrad abschließen).*

Weiter geradeaus → **Knpt 42** → **Knpt 40** und durch das belebte Örtchen **Zoutelande**, dessen Strandpromenade zum bummeln und verweilen einlädt. **15**

Folgen Sie der Beschilderung zu den **Knpt 10** und **Knpt 14**. Sie radeln über gut ausgebaute Dünenradwege, entspannende Waldwege oder oben auf dem Deich, das Meer immer in Sichtweite.

Vorbei am charmanten Deichdorf **Westkapelle** mit zwei markanten Leuchttürmen (*Tipp: es lohnt sich ein Abstecher*) radeln Sie am Meer entlang in den Badeort **Domburg (Knpt 14)** mit seinem berühmten Sandstrand und attraktiven Ortskern. Hier sollten Sie unbedingt ein wenig Zeit verbringen.

Weiter auf **Domburgsweg** und auf Waldwegen Richtung → **Knpt 16** → **Knpt 27** → **Knpt 30**. **16**

Tipp: Am großen Campingplatz zwischen Knpt 27 und Knpt 30 befindet sich auf der rechten Seite das tolle Bauerncafé mit Käserei "Landwinkel Schorre". Hier lohnt sich ein Zwischenstopp. Im familiengeführten Laden finden Sie Obst aus eigener Obstplantage, selbstgebackenes Brot und vieles mehr.

Tipp: Biegen Sie am Knpt 30, am Restaurant Duinoord, links ab und radeln Sie auf dem Strandweg durch den Wald zum breiten Sandstrand. Hier empfiehlt sich ein Spaziergang und Snack im "Beachclub Lekker" oder im "Pavilion Breezand" direkt am Strand.

Vom **Knpt 30** starten Sie in Richtung **Knpt 31** und fahren durch das attraktive Deichdorf **Vrouwenpolder**.

Tipp: In Vrouwenpolder findet in der Hochsaison von Juli bis August 2020 immer Mittwochs von 10 bis 19 Uhr der sogenannte Touristenmarkt im Zentrum (Fort den Haakweg und Dorpsdijk) statt.

Sind Sie am **Knpt 31** angekommen, fahren Sie weiter geradeaus Richtung **Knpt 32** und Sie nähern sich **Veere**. Am **Knpt 32** und am Jachthafen vorbei fahren Sie Richtung **Knpt 36** in den Hafen von **Veere**.

Am **Knpt 36** rechts abbiegen und dem Radweg Richtung **Knpt 34** folgen (*Sie fahren diesen aber nicht an*). Nach ca. 500 Metern, vorbei am großen Parkplatz, sehen Sie die **MS OLYMPIA** am Anleger am **Kanaalweg Westzijde** liegen.

Tipp: Nutzen Sie am Abend noch die Gelegenheit, sich Veere anzuschauen. Das einst so mächtige Veere (früher legten hier reich beladene Schiffe aus Schottland an) ist heute eine schöne Touristenstadt. Die beeindruckende Kirche Grote Kerk erreichen Sie vom Schiff in wenigen Minuten zu Fuß und ein paar Meter weiter finden Sie Omas Süßigkeitenladen („snoepwinkel“), einer der schönsten Läden im Ort mit auffälliger rosa Fassade. Hier hat man die Wahl aus über 100 verschiedenen Sorten altholländischer Süßigkeiten.

6. Tag: Rundtour Veere / Schifffahrt Veere – Dordrecht, ca. 40 km 17

Am heutigen Tag haben Sie nochmal die Gelegenheit, die malerische, typisch holländische Landschaft auf der Halbinsel Walcheren rund um Veere und Middelburg zu erkunden. Alternativ können Sie auch eine oder einen Teil der Touren vom gestrigen Tag unternehmen.

Sie beginnen am Anleger und fahren links in Richtung **Knpt 34** und anschließend durch den kleinen Ort **Zanddijk**.

Weiter zu den **Knpt 62**, **Knpt 61** und **Knpt 37**.

Tipp: Am **Knpt 37** kommen Sie an der Käserei "Kaasboerderij Schellach" mit Hofladen vorbei. Hier können Sie frische Milchprodukte und zahlreiche Käsesorten aus eigener Produktion probieren und kaufen.

Sie radeln weiter geradeaus und erreichen **Knpt 60**, kurz dahinter im Örtchen **Brigdamme** rechts abbiegen und Sie fahren in den Ort **Sint-Laurens** hinein.

Im Ort biegen Sie links ab auf **Boudaenlaan** und radeln geradeaus zum **Knpt 54**, dort biegen Sie rechts ab.

Nach ca. 500 m links abbiegen auf **Ossenbergweg** und dem Radweg Richtung **Knpt 21** folgen. Dort angekommen links abbiegen und Sie haben das charakteristische zeeländische Dorf **Grijpskerke** erreicht.

Tip: *Mitten im Ort an der Gasthuisstraat finden Sie das gemütliche Café "Eetcafé in de Gouwe Gheijt" direkt am Marktplatz mit herzlicher Gastfreundschaft - bei guten Wetter sitzen Sie auf der Terrasse. Folgen Sie einfach dem Schild "Fietscafé".*

Weiter geht es aus dem Dorf wieder heraus Richtung **Knpt 51** und **Knpt 47** und biegen kurz dahinter rechts ab auf **Mariekerke** Richtung **Knpt 46**.

Tip: *Kurz vor Knpt 46 finden Sie auf der rechten Seite die Käserei "Mariekerke" mit Hofladen. Hier können Sie verschiedene Arten von selbstgemachtem Schafskäse, Kuhmilchkäse, zeeländischen Wein, Senf, Bonbons und viele weitere regionale Produkte kaufen. Auf der Terasse können Sie sich für die restliche Radtour mit einem Kaffee oder Käsesandwich stärken.*

Am **Knpt 46** links abbiegen und für 3 km Richtung **Knpt 43** radeln. Danach rechts ab zum **Knpt 12** und **Knpt 11**.

Am **Knpt 11** rechts abbiegen und zum **Knpt 13** und weiter **Knpt 15**.

Tip: *Wenn Sie gestern noch nicht dort waren, machen Sie unbedingt einen Abstecher ins Seebad Domburg mit breiten Stränden und attraktivem Ortskern. Biegen Sie dafür am Knpt 13 links ab Richtung Knpt 14.*

Für weitere 4,4 km Richtung **Knpt 20** radeln. Sie haben den Touristenort **Ostkapelle** erreicht. Hier gibt es zahlreiche Cafés und Restaurants, die zum Verweilen einladen.

Auf der **Brouwerijstraat** verlassen Sie den Ort, vorbei am großen Campingplatz, in Richtung **Knpt 22** und **Knpt 23**.

Am **Knpt 23** links abbiegen zum **Knpt 24**, der sich mitten im typisch holländischem Dorf **Serooskerke** befindet.

Auf **Vrouwenpolderseweg** fahren Sie aus dem Ort heraus Richtung **Knpt 25**. Immer weiter geradeaus über **Knpt 31** zum **Knpt 32**, am Jachthafen vorbei und zum Liegeplatz der **MS OLYMPIA**.

Während des Abendessens legt Ihr Schiff ab in Richtung **Dordrecht**.

7. Tag: Dordrecht – Rotterdam, ca. 40 km 18


Ihre letzte Radtour beginnt in der Stadt Dordrecht und führt Sie über Kinderdijk in die Weltmetropole Rotterdam, der zweitgrößten Stadt der Niederlande.

Tipp: Hollands älteste Stadt Dordrecht besitzt historische Binnenstadthäfen und einen einzigartigen Architekturstil. Die mittelalterliche Atmosphäre ist in der Innenstadt mit ca. 1.000 Baudenkmalern noch immer spürbar.

Am Schiffsanleger fahren Sie rechts ab und steuern den **Knpt 87** an, der sich am Fähranleger an der **Merwekade** befindet.

Überqueren Sie den Fluss mit dem **Waterbus** in Richtung **Knpt 98** nach **Papendrecht**.

Nach Verlassen der Fähre folgt ein **grünes Schild LF2b (Landesfietspad = überregionaler Radweg)**, diesem folgen Sie. Kurz dahinter erreichen Sie **Knpt 98**.

Sie fahren weiter geradeaus, über die Autobahnbrücke zum **Knpt 41**. Ab jetzt wird es ländlicher und Sie lassen den städtischen Trubel hinter sich. Am **Knpt 41** links abbiegen → **Knpt 42**, rechts abbiegen und am Fluss "**De Ablas**" entlang und durch das Örtchen **Oud-Ablas**, über die kleine Brücke Richtung → **Knpt 43**, → **Knpt 09**, → **Knpt 08**.  Achtung: wenig Beschilderung auf der Strecke.

19 Ab **Knpt 08** radeln Sie weiter durch flaches Marschland zum **Knpt 07** und biegen hinter dem Flüsschen links ab. Nach ca. 5 km am Fluss entlang überqueren Sie diesen und erreichen **Knpt 19**. Sie radeln nun durch **Kinderdijk**.

Tip: Kinderdijk ist ein kleiner Ort mit den bekanntesten Windmühlen der Niederlande. Sie finden hier 19 noch gut erhaltene Mühlen aus dem 18. Jahrhundert, die von der UNESCO zum Weltkulturerbe ernannt wurden. Ein Fotostop ist Pflicht! Die Windmühlen von Kinderdijk gehören zu den beliebtesten Ausflugszielen der Niederlande. Sie können die Mühlen kostenlos besichtigen. Tickets zur Innenbesichtigung der Museumsmühle erhalten Sie am Eingang des Radwegs.

Ihr weiterer Weg führt Sie entlang der Mühlen zu den **Knpt 02, Knpt 03, Knpt 31**.

Am **Knpt 31** befindet sich der Fähranleger **Veerdienst Kinderdijk**. Nehmen Sie die Fähre (Ticket ca. 1 €) und überqueren Sie den Fluss "**Lek**" in Richtung **Knpt 61** nach **Krimpen aan de Lek**.

Am anderen Ufer am **Knpt 61** biegen Sie links ab auf **Dorpsstraat** und fahren auf dem direkten Weg zum **Knpt 58**. Sie nutzen hier die Straße ohne Fahrradweg, bitte geben Sie Acht!

Alternative: Fahren Sie am **Knpt 61** geradeaus und folgen dem Schild Richtung **Knpt 81**. Sie radeln kurz durch ein Wohngebiet und erreichen dann weitläufige Polderlandschaften. Am **Knpt 81** weiter geradeaus und Beschilderung Richtung **Knpt 58** folgen.

20 Ab **Knpt 58** radeln Sie ein Wenig durch das Industriegebiet und Vororte von **Rotterdam** zum **Knpt 70**. Hier sehen Sie links schon die **Algerabrug**. Diese überqueren Sie in Richtung **Knpt 65**.

Am Ende der Brücke am **Knpt 65** links abbiegen und immer am Fluss "**Hollanse IJssel**" entlang zu den **Knpt 66** und **Knpt 75** radeln.

Am Wohngebiet fahren Sie vorbei zum **Knpt 67** und links ab zum **Knpt 74**. Sie können jetzt schon von weitem die **Erasmusbrücke** sehen.

Weiter Richtung **Knpt 68** und über die **Boompjeskade** zum **Knpt 60** (diesen fahren Sie aber nicht an). Hier wartet schon die **MS OLYMPIA** auf Sie.

Tipp: Erleben Sie die dynamische und spannende Metropole Rotterdam bei einer Hafentrundfahrt am Nachmittag. Den größten Hafen der Welt und die eindrucksvolle Skyline mit der berühmten Wolkenkratzer-Silhouette können Sie auf diesem Ausflug vom Wasser aus genießen. Weitere Informationen zum Ausflug erhalten Sie bei Ihrer Bordreiseleitung.

Platz für Ihre Notizen:





IMPRESSUM / ABOUT US

SE-Tours GmbH

Am Grollhamm 12a

27574 Bremerhaven

Tel.: +49 (0)471-800 735

Fax.: +49 (0)471-800 735-29

Geschäftsführer/Managing Director: Jörg Gövert

Handelsregister/Trade register: HRB 2601 BHV

UST-ID-Nr. DE 163249225

E-Mail: info@se-tours.de

Website: www.se-tours.de

*Die Reproduktion oder Übernahme des Routenbuches oder von Teilen daraus ist nur in Absprache mit der SE-Tours GmbH erlaubt. / The reproduction or adoption of the whole route book or of parts of it is only allowed when agreed with SE-Tours GmbH.
Schutzgebühr / Nominal fee: € 10,-*